

Schafft Rinteln den Teilnehmerrekord?

Am Sonntag will die Weserstadt mehr als 1000 Spaziergänger für „3000 Schritte“ auf die Beine bringen

Rinteln. Am Tag der Mobilität soll jeder folgen können, wenn Rinteln zum Spaziergang über 3000 Schritte startet. „Eine der Routen ist so gewählt, dass man auch mit dem Kinderwagen nicht auf der Strecke bleibt“, sagt Friedrich Schütte, Vorstand der BKK24. Für den Weg in eine gesunde Zukunft hat sich die in Obernkirchen ansässige Krankenkasse mit viel Musik, gesunden Leckereien und einem Gewinnspiel mit attraktiven Preisen in der Weserstadt angekündigt.

Treffpunkt zum „Länger besser leben“-Sonntag ist um 12 Uhr auf dem Marktplatz. Dort bekommt jeder Spaziergänger seinen kostenlosen Schrittzähler und die persönliche Teilnahmekarte, die nach den 3000 Schritten als Los in der Tombola landet.

Neben der Schirmherrin und früheren Gesundheitsministerin Ulla Schmidt haben sich als weitere Ehrengäste Ilse Ridder-Melchers (Vizepräsidentin des Deutschen Olympischen Sportbunds) und Professor Wolf-Rüdiger Umbach (Chef des Landessportbunds Niedersachsen) angesagt.

Ab ungefähr 12.30 Uhr geben



Am Sonntag laufen sie wieder: Beim Spaziergang über 3000 Schritte unter dem Motto „Länger besser leben“ will Rinteln mehr Teilnehmer auf die Beine bringen als in jüngerer Vergangenheit die Nachbarstädte Obernkirchen und Stadthagen.

pr. (2)

aber zunächst die Trommler den Takt an, damit es die Rintelner ihren Nachbarn aus Obernkirchen und Stadthagen „mal so richtig zeigen“ können: Schon bei den Vorbereitungen zu dieser Veranstaltung wurden Wetten abgeschlossen, ob die Weserstadt mehr Teilnehmer als ihre Vorgänger auf die Beine bringt.

„Um die Nase vorn zu haben, müssen wir mehr als 1000 werden“, sagt Bürgermeister Karl-Heinz Buchholz. Und Karl-Heinz Frühmark, Chef der Vereinigten Turnerschaft, möchte seine Vereinsmitglieder am liebsten geschlossen auf dem Marktplatz begrüßen.

Wenn alle Gruppen den Weg über eine der vier Routen geschafft haben, geht es mit dem Gesundheitsfest zwischen den historischen Fachwerkhäusern weiter. Bis ungefähr 15.30 Uhr führt Moderator Guido Scholl durch das Familienprogramm mit Trommel-Session, Live-Musik, gesunden Snacks und der großen Verlosung, bei der neben einer Draisinenfahrt ins Extertal

viele weitere Preise zu gewinnen sind.

Zudem bringt die BKK24 den Fragebogen zum aktuellen Gesundheitsverhalten mit, der für jeden Interessenten kostenlos die Tür zu Deutschlands größtem regionalem Vorsorgeprogramm öffnet. Der Clou: Wer ihn bis Sonntagabend ausfüllt, ist bei einer weiteren Verlosung dabei. Mit etwas Glück reisen zwei Personen nach Berlin und erleben dort eine exklusive Führung hinter die Kulissen der Bundesregierung.

Anmeldungen für die 3000 Schritte am Sonntag in Rinteln sind nicht erforderlich. Den Gesundheitsfragebogen zur Teilnahme am Vorsorgeprogramm gibt es im Internet unter www.LBL-Stadt.de sowie direkt bei der BKK24 in Rinteln (Mühlenstraße 16), Telefon (05751) 91 83 36.

Die Veranstaltung am Sonntag wurde gemeinsam initiiert von der BKK24, der Sparkasse Schaumburg und dem Stadtmarketingverein „Pro Rinteln“. r



Geben den Takt an: Trommler werden sich an die Spitze der vier Gruppen setzen, die auf unterschiedlichen Routen zum Spaziergang durch Rinteln starten.